

# Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz



München, den 15.11.2011

## PRESSEMITTEILUNG

Das Bayerische Landesamt für Verfassungsschutz (BayLfV) hat in der Vergangenheit keinen Kontakt zu den getöteten Uwe B. und Uwe M. sowie Beate Z. unterhalten und hatte auch keine Kenntnis über deren Verbleib nach 1998. Das BayLfV unternimmt im Verbund mit den anderen Verfassungsschutzbehörden intensive Schritte zur Unterstützung der zuständigen Ermittlungsbehörden.

Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz  
Knorrstraße 139  
80937 München

Michael Feiler  
Pressesprecher  
Tel. 089/31 201 - 103  
Fax. 089/31 201 – 380

e-mail: [oeffentlichkeit@lfv.bayern.de](mailto:oeffentlichkeit@lfv.bayern.de)

Internet: [www.lfv.bayern.de](http://www.lfv.bayern.de)